Grundlagentext

**„Freie Marktwirtschaft und Zentralverwaltungswirtschaft“**

Bei den Wirtschaftsordnungen der“ Freien Marktwirtschaft“ und der „Zentralverwaltungswirtschaft“ handelt es sich um **gegensätzliche Systeme**.

**Die „Freie Marktwirtschaft“
In der freien Marktwirtschaft wird die Wirtschaft ausschließlich durch Angebot und Nachfrage gesteuert. Der Staat mischt sich in wirtschaftliche Angelegenheiten nicht ein.**

**Nachteile der „Freien Marktwirtschaft“:**- **Preisabsprachen und Monopolbildung** (Einzelne Unternehmen beherrschen ganze Marktbereiche und können Preise nach Belieben festlegen.)
- **Unmenschliche Arbeitsbedingungen** (Die Unternehmen konnten Löhne beliebig festlegen. Lange Arbeitszeiten und Kinderarbeit sind üblich.)
- **Keine soziale Absicherung** ( Es gibt keine Verpflichtungen der Unternehmen, ihre Beschäftigten gegen Alter, Krankheit oder Arbeitslosigkeit abzusichern.)

**Die Zentralverwaltungswirtschaft**Als Folge der Nachteile der „Freien Marktwirtschaft“ entstand die Zentralverwaltungswirtschaft. **In der Zentralverwaltungswirtschaft wird die gesamte Wirtschaft durch den Staat gesteuert.**

Staatliche Planbehörden bestimmen zum Beispiel:
**- welche Güter jeder Betrieb zu produzieren hat
- wieviel ein Betrieb herstellen muss
- welche Preise verlangt werden
- wer in welchem Betrieb eingestellt wird
- welche Löhne die Beschäftigten erhalten**
**Nachteile der Zentralverwaltungswirtschaft
- Mangelnde Flexibilität** (Ein zentral gelenktes Wirtschaftsgefüge kann nicht schnell auf Veränderungen reagieren und ist dadurch gegenüber der internationalen Konkurrenz im Nachteil.)
**- Umfassende Auswirkungen von Planungsfehlern** (Da es sich bei der Zentralverwaltungswirtschaft um ein einziges großes Unternehmen handelt, haben sogar kleine Fehler große Auswirkungen auf alle Bereiche der Wirtschaft.)
**- Mangelnde Motivation** (Da die Beschäftigten durch bessere Leistungen nicht besser bezahlt werden oder einen persönlichen Gewinn erzielen können, besteht eine niedrige Leistungsbereitschaft.)

**Die „Freie Marktwirtschaft“ in ihrer reinen Form gibt es heute nicht mehr, die „Zentralverwaltungswirtschaft“ gibt es nur noch in wenigen Ländern.**